

AKTUELLES

Tierschützer haben gewählt

Ostallgäu Vor Kurzem wurde die Vorstandschafft des Tierschutzvereins Kaufbeuren neu gewählt. Der bisherige 1. Vorsitzende Klaus-Dieter Kittel ist nun Stellvertreter des neuen 1. Vorsitzenden Harald Eberhard. Aufgrund der seit langem andauernden Anfeindungen gegen das Tierheim in Beckstetten werde in Zukunft die Kommunikation mit der Öffentlichkeit und den Medien ausschließlich über Harald Eberhard erfolgen. Auch solle die Vernetzung mit anderen Tierheimen in der Region verbessert werden. „Selbstverständlich hat das Wohl der Tiere absoluten Vorrang“, so der neue Vorsitzende. Als Kassiererin fungiert Tina Kaulartz, Schriftführerin ist Liane Pfaffenbauer.

Kuchenverkauf vor Feneberg

Bad Wörishofen An diesem Samstag, 9. April, veranstaltet der Katzenschutzverein Mindelheim vor dem Feneberg-Markt in Bad Wörishofen von 8 bis 13 Uhr einen Kuchenverkauf mit über 40 Torten, Kuchen und vielen hübschen österlichen Kleinigkeiten. Gerne können die Käufer ihre eigenen Kuchenbehälter auch mitbringen. Mit dem Kauf unterstützen sie die vielfältige Tierschutzarbeit, denn der Erlös kommt in vollem Umfang den Katzen in der Region zugute.



Erfolgreiches Quartett

Mindelheim Mit stolzen 92 Punkten erspielte sich das „Girls Quartet“ der Jugendkapelle Mindelheim vor Kurzem beim Landes-Wettbewerb des Bayerischen Blasmusikverbandes den ersten Platz in ihrer Altersgruppe. Somit sind die Schülerinnen der Städtischen Musikschule bayerische Meisterinnen in ihrer Altersklasse (10 bis 11 Jahre). Marlene Metz (Trompete), Karolina Reichert (Horn), Lea Ritter (Euphonium) und Leonie Zwingen (Trompete) freuen sich gemeinsam mit ihrem Lehrer Robert Hartmann über diesen Erfolg. Foto: Stadt Mindelheim

Gottesdienste für Kleinkinder

Feiern in der Kar- und Osterwoche

Mindelheim Die Pfarrei St. Stephan in Mindelheim lädt Familien mit Kleinkindern zu einer Wort-Gottes-Feier an Palmsonntag, 10. April, im örtlichen Schwesterngarten ein. Beginn ist um 10.30 Uhr. Die Feier findet bei jedem Wetter statt. Es gibt eine Segnung der Palmzweige, die dabei am Platz behalten werden. Außerdem ergeht herzliche Einladung zu einem Kinderkreuzweg am Karfreitag, 15. April. Der Kreuzweg findet um 10.30 Uhr im Stadtgraben statt, bei Regen in der Jesuitenkirche. Am Ostersonntag, 17. April, gibt es eine Auferstehungsfeier für Familien mit Kleinkindern. Diese findet ebenfalls im Stadtgraben um 10.30 Uhr statt, bei schlechtem Wetter in der Jesuitenkirche. Es wird eine Segnung der Speisen am Platz geben. Bei schönem Wetter können – bei allen Veranstaltungen – kleine Sitzgelegenheiten mitgebracht werden, um sich auf den Rasen setzen zu können. Die aktuell gültigen Corona-Regeln sind zu beachten.

Lebensfreude und Kraft geschenkt

Mallersdorfer Schwestern verabschiedet

Bad Wörishofen Mit einem festlichen Dankgottesdienst in der Pfarrkirche St. Justina wurden zwölf der insgesamt 21 Mallersdorfer Schwestern von Bad Wörishofen verabschiedet. Die dutzend Klosterfrauen um Oberin Hubertis waren in der ehemaligen Kinderheilstätte tätig und genießen zukünftig ihre Altersruhezeit im niederbayerischen Schwesternheim. Pfarrer Sebastian Kneipp traf im März 1891 eine Vereinbarung mit dem Mutterhaus der Mallersdorfer Schwestern, um zu Spitzenzeiten 200 kranke Kinder betreuen und pflegen zu können. Noch im gleichen Jahr siedelten drei Ordensfrauen nach Wörishofen um und kümmerten sich sogleich um 40 Heranwachsende. Im Laufe der folgenden 130 Jahre erlebte das frühere Haus Geromiller eine wechselvolle Geschichte. In den beiden Weltkriegen wurde es als Lazarett genutzt, von 1982 bis 2002 wurden dort Mutter-Kind-Kuren angeboten. Das Gebäude oberhalb der Kernstadt, das in Besitz des Ordens der Barmherzigen Brüdern ist, werde nach der Rückgabe des Wohnrechts durch die Franziskanerinnen zunächst für notleidende ukrainische Kinder und Jugendliche genutzt, so Generaloberin Jakobe Schmid. Stadtpfarrer Andreas Hartmann verlas ein Grußwort von Diözesanbischof Bertram Meier. Darin würdigte das Augsburger Kirchenoberhaupt das „segenreiche Wirken“ der Mallersdorfer Schwestern. Der stellvertretende Landrat, Mindelheims Bürgermeister Dr. Stephan Winter, erinnerte daran, dass Klosterfrauen nicht nur die Stadt mit geprägt hätten, sondern auch den Kneipp-Landkreis Unterallgäu: „Sie leisteten seelsorgerische und pfliegerische Pionierarbeit und haben viele Mitmenschen Kraft



Prädikant Manfred Gittel, Oberin Sw. Salutaris, Hausgeistlicher Pater Hans Altmann, Generaloberin Sw. Jakobe, Oberin Sw. Hubertis, Pfarrer Andreas Hartmann, Bürgermeister Stefan Welzel und stellvertretender Landrat Dr. Stephan Winter.

Mit Dankbarkeit für „das Gebet und unermüdete Engagement“ verabschiedete auch Bürgermeister Stefan Welzel die zwölf Mitbürgerinnen. Als würdiges Abschiedsgeschenk durften sich Generaloberin Jakobe, die beiden Oberinnen Salutaris und Hubertis sowie der Hausgeistliche Pater Hans Altmann ins Goldene Buch der Stadt eintragen.



Die zwölf Mallersdorfer Schwestern der ehemaligen Kinderheilstätte wurden mit einem Dankgottesdienst verabschiedet. Fotos: mcb



Die Geistlichkeit um Stadtpfarrer Andreas Hartmann (Mitte) bei der Festmesse in der Bad Wörishofer Pfarrkirche St. Justina.

+++ buecher-thurn.de +++ 24 Std. einkaufen +++ abholen im Geschäft oder portofreier Versand +++



Das GR Hotel ist seit kurzem neues Zuhause einiger geflüchteten Menschen aus der Ukraine. Möglich gemacht hatten die schnelle Unterbringung Tobias Waltl von der Wagner Möbel Manufaktur sowie das Team der WMM Hotel Betriebs GmbH, deren Mitarbeiter auch mit Sachspenden wie Kleidung, Hygiene-Artikeln und zehn neuen Fahrrädern Soforthilfe leisteten. Foto: oH

Dach über dem Kopf

Tobias Waltl stellt Hotel für Flüchtlinge bereit

Mindelheim Als Tobias Waltl die Bilder vom Leid der flüchtenden Menschen aus der Ukraine im Fernsehen sah, war für ihn schnell klar: Als Unternehmer ist auch er in der Verantwortung, etwas zur Linderung beizutragen. Der 42-jährige gebürtige Ingolstädter ist neben seiner Funktion als Geschäftsführer der Wagner Möbel Manufaktur – zu deren Firmengruppe auch die WMM Hotel Betriebs GmbH in Bad Wörishofen gehört – erster Vorstand der Helmut Ecker Stiftung; die Unterstützung unverschuldet in Not geratener Menschen liegt ihm daher sehr am Herzen.

In den letzten Wochen führte Waltl mehrere Gespräche mit der Stadt Görlitz, in welcher sich eines der Hotels der WMM Gruppe, das GR Hotel, befindet. Es stellte sich heraus, dass die bürokratischen Hürden enorm sind: Die geflüchteten Menschen hätten vor ihrer Unterbringung zunächst für etwa drei Wochen in eine allgemeine Übergangseinrichtung gemusst, bevor sie möglichen Unterküpfen zugeteilt worden wären. Ein Zustand, der für den Familienvater unhaltbar ist. Zusammen mit Lena Timofejeva – einer langjährigen Kundin aus der Ukraine – wurde überlegt, wie Hilfsaktionen selbst in die Tat

umgesetzt werden können. Kurzerhand wurden sämtliche Reservierungen für das GR Hotel storniert und alle 21 Zimmer kostenlos zur Verfügung gestellt. Zudem erhält jeder Erwachsene pro Monat 200 Euro, jeder Teenager 100 Euro zur Grundversorgung, die von der Helmut Ecker Stiftung zur Verfügung gestellt werden. Auch Mitarbeiter der WMM Gruppe beteiligten sich mit großzügigen Sachspenden, darunter zehn Fahrräder. Gerne möchte Tobias Waltl noch ein weiteres Hotel in Torgau zur Verfügung stellen. Wer die Aktion unterstützen möchte, ist hierzu gerne eingeladen.

Advertisement for 'Lesefreude FÜR EINHEIMISCHE UND GÄSTE!' featuring the 'GÄSTEZEITUNG' newspaper. The ad includes a large headline, a sub-headline 'Diesen Monat wieder NEU!', and a stack of newspapers. Below the stack, there are several article teasers with small images and text snippets, such as 'Schocknachricht Aus für Kurzharter Musica Hungarica', 'Kneipp-Tipp Der Frühjahrsputz ist ganz wichtig', 'Osternaktion in der Kneippstadt', 'Gesundheit für die Seele', and 'Mode Exklusiv für Corona'. At the bottom, a man and a woman are shown reading the newspaper together. The background is a bright blue sky with white clouds.